

[18037.] Für einen jungen Mann, der 4½ Jahre im Buchhandel, suche ich zum 1. Septbr., event. 1. Octobr. c. ein anderes Engagement.
Ich kann denselben als einen zuverlässigen und treuen Arbeiter, sowie als moralisch guten Menschen angelegentlichst empfehlen.
Offerten gef. direct.
G. F. Wollsdorf in Consp.

Bermischte Anzeigen.

Amerikanisches Sortiment

[18038.] Liefere ich regelmäßig jede Woche franco Leipzig.
New-York. **G. Steiger.**

[18039.] Demnächst erscheint: Antiquar. Verzeichniss

No. 15. Deutsche Philologie.
No. 16. Ovid.
Ich bitte, diese Verzeichnisse gef. zu verlangen, da ich sie unverlangt nicht sende. Rabatt 15%.
Jena, 1. August 1867.
E. Frommann.

[18040.] Den Herren Verlegern empfiehlt sich zur geneigten Beachtung bei Anfertigen von Holzschnitten jeden Genres — bei prompter Bedienung billige Preise —
Leipzig, Bromenadenstr. 13.
F. D. Schmid, Xylograph.

[18041.] Für 15 Sgr. n. b.
Liefere ich das Pleß'sche Münzen- u. Medaillen-Verzeichniss. 462 Seiten m. d. Auktionspreisen.
Berlin. **J. A. Stargardt.**

[18042.] Zur Ankündigung
Ihrer Verlagswerke aus allen Wissenschaften empfehle ich Ihnen das Anzeige-Blatt meiner
Illust. Deutschen Monatshefte
für das gesammte geistige Leben der Gegenwart.
= Auflage 10000. =
Insertionspreis der gespaltenen Petitzeile 3 N^l Beilagen werden angenommen.
Braunschweig. **George Westermann.**

Insertate.

[18043.]
Von dem Führer aus
**Grieben's Reise-Bibliothek:
Thüringer Wald**

ist eine neue (die fünfte) Auflage unter der Presse. Insertate, welche mir umgehend eingesandt werden, können im Inseraten-Anhange des Führers Aufnahme finden.
Mir nicht passend scheinende Insertate zurückzuweisen, behalte ich mir vor.
Dem Buchhandel berechne ich:
¼ Seite mit 2 ^z 7½ Sgr.,
½ " " 4 " 10 "
1 " " 8 " — "
Berlin, 25. Juli 1867.
Albert Goldschmidt.

Insertate der Handelsliteratur
[18044.] finden die größte Verbreitung durch den bei mir in seinem VIII. Jahrgang erscheinenden Handelschematismus von Triest

Almanacco e Guida scematica di Trieste pel 1868
(der Jahrgang 1867 war bereits Februar d. J. vergriffen),
ebenso Insertate der Nautik
in dem
Archivio marittimo
von dem heute die erste Nr. in meinem Verlage erschienen ist.
(Preis für die durchlaufende Zeile bei beiden Publicationen 2 Ngr.)
Triest, den 28. Juli 1867.
Julius Dase.

[18045.] Die **Redaction der Deutschen Schaubühne** hat sich entschlossen, ihrem in Tausenden von Exemplaren verbreiteten Journal einen monatlichen Literaturbericht beizulegen, wie früher ein solcher von Levin Schücking für das Familienblatt des Oesterr. Lloyd geschrieben wurde. Die Verleger von schönwissenschaftlicher und populärer Literatur werden ersucht, ihre Novitäten behufs Besprechung unter der Adresse „Für die Redaction der Deutschen Schaubühne“ an die Buchhandlg. von G. A. Dempwolff in München gefälligst einzusenden.
Da die „Deutsche Schaubühne“ allmonatlich in einem starken Heft ausgegeben wird, das später nicht in die Maculatur geworfen, sondern eingebunden wird, und unser Journal sich überdies in den Händen Aller befindet, die sich für Literatur, Kunst und Theater interessieren, also vorzugsweise in den Händen des Bücherkaufenden Publicums, so dürften literarische Besprechungen in unserem Blatte sich jedenfalls als sehr vortheilhaft für die Herren Verleger herausstellen.

[18046.] Zu Prämien oder zum Colportagevertrieb ic. offerire meine
Schlachtenbilder
(6 versch.) in Partien sehr billig.
Berlin, 1867.
Fritz Bethge.

[18047.] **Clichés**
von den Illustrationen meines „Buch für Alle“ offerire ich
in Schriftzeug pr. sächs. Quadrat Zoll à 3 N^l,
in Kupfer pr. sächs. Quadrat Zoll à 5 N^l.
Exemplare des Werkes stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.
Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

[18048.] **Josef Szegierski** in Czernowiz ersucht um Offerten
über Preisherabsetzungen neuer Romane.

Familien-Nachrichten.

[18049.] Nach jahrelangen Leiden entschlief in Folge eines Schlagflusses am 16. Juli a. c. mein vielgeliebter Gatte **Heinrich Rudolph**, was ich hierdurch seinen zahlreichen Geschäftsfreunden und Gönnern zur Anzeige bringe.
Zugleich verbinde ich die Mittheilung, daß die Handlung mit der seitherigen Firma unter meiner Leitung seinen unge störten Fortgang hat, und ich bitte höflichst um ferneres Vertrauen und Wohlwollen.
Siehe. **Selma Rudolph**, geb. John.

Leipziger Börsen-Course am 1. August 1867.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. 142½ G l. S. 2 M. —	
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl.-F.	k. S. 8 T. 57 B l. S. 2 M. —	
Berlin pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va. 99½ G l. S. 2 M. —	
Bremen pr. 100 ^{sch} Lsdr. à 5 ^{sch}	k. S. 8 T. 110½ G l. S. 2 M. —	
Breslau pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va. — l. S. 2 M. —	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T. 57 1/16 B l. S. 2 M. —	
in S. W.	k. S. 8 T. 151½ G l. S. 2 M. 150½ G	
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 7 T. 6. 24 G l. S. 3 M. 6. 23 G	
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 8 T. 81½ G l. S. 3 M. 80½ G	
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T. 79½ G l. S. 3 M. 78½ G	
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	l. S. 3 M. —	
Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	
Angustdor à 5 ^{sch} pr. St. Agio pr. Ct.	—	
And. ausländ. Louisdor „ „ do.	11 G	
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück 20 Francs-Stücke	5. 12¼ B	
Holländ. Ducaten à 3 ^{sch} Agio. pr. Ct.	—	
Kaiserl. do. do. „ do.	6½ G	
Passir do. do. „ do.	—	
Gold pr. Zollpfund fein	—	
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	
Silber pr. Zollpf. fein	—	
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	80 bz	
Russische do. pr. 90 Ro.	—	
Polnische do. do.	—	
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ^{sch} do. do. do. do. à 10 ^{sch}	99½ G 99½ G	
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99½ G	

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ^{sch} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungsbereichs. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Anzeigenblatt Nr. 17995—18049. — Leipziger Börsen-Course am 1. August 1867.

Anonime 17996—98. 18030. 18032—35. Bäcker in R. 18023. Baderff 18016. Besold 18025. Bethge, F., 18046. Braumüller 18017. Dase 18044. Edler 18031. Frommann, G., in J. 18039. Goldschmidt 18043. Griesbach 18021.	Grepius in B. 18014. Hirschwald 18006. Hoppe & R. 18000. Instit., Bibliogr., 17999. Kaiser & G. 18022. Kern in B. 18011. Küchtmann & G. 18018. Lacroix, B. & G. 18003. Petner 18026. Pignier in Z. 18036. Rarcus 18002. 18020. Reiser & G. 18013.	Müller in Brm. 18029. Rebrkorn 18019. Rautenberg 17995. Reclam sen. 18027. Red. d. Deutschen Schaubühne in München 18045. Reimer, D., 18007. Riemann jun. 18024. Rudolph in G. 18049. Schmid in Leipzig 18040. Schneider in Z. 18028. Schneider & G. 18009.	Schönlein 18047. Seemann 18001. Send in Gb. 18004. Spittler 18015. Stargardt 18008. 18041. Steiger 18038. Stumpf 18012. Szegierski 18048. Weigel, F. D., 18005. Westermann 18042. Witter 18010. Wollsdorf 18037.
---	--	---	---